



# Pfarrblatt Heiligenberg



ADVENT / WEIHNACHTEN

2018/ Nr. 71



„Mache dich auf und werde Licht!“



KURAT  
ANTON RENAUER

## „Seine Ankunft heißt Aufbruch“

So lautet ein Buchtitel vom ehemaligen Dresdener Bischof Joachim Reinelt zur Advents- und Weihnachtszeit. Er greift in diesem Buch die Vision des Propheten Jesaia auf, wo es heißt: „Das Volk, das im Dunkeln lebt, schaut ein großes Licht“ und beschreibt die Aufbruchsstimmung nach dem Fall des Eisernen Vorhangs 1989. Dieser Buchtitel passt auch gut in die nun beginnende Zeit. Wer vom Advent Gottes nichts mehr erwartet, ist auf sich selber angewiesen. Wir sind alle eingeladen, einen neuen Aufbruch zu wagen im Blick auf den, der damals gekommen ist und auch heute kommen will.

Es zeichnet uns Menschen heute aus, dass wir sehr mobil sind. Das macht das Leben lebenswert. Solange wir mobil sind, sind wir weniger auf Hilfe durch andere angewiesen. Reisen ist ein Fixpunkt im Lebensprogramm junger und auch älterer Menschen. Ziele gibt es viele. Ein Ziel dürfen wir aber nie aus dem Auge verlieren. Das hat uns Gott ins Leben mitgegeben. Er will, dass wir auf ihn hin mobil bleiben, in ihm unser eigentliches und letz-

tes Ziel sehen und es auch erreichen am Ende des Lebens.

Mit dem Leben sind wir nie fertig, wir sind immer im Werden. Jeder weiß um seine Unvollkommenheiten und Schwächen. Immer wieder gilt es, neu anzufangen. Immer noch gibt es etwas zu verbessern und zu renovieren im eigenen Lebenshaus. Es ist die Hoffnung, die uns hilft, immer wieder neu zu beginnen. Alles, was leben will, strebt nach dem Licht.

Advent, verstanden als Vorbereitung auf seine Ankunft, die Ankunft des Lichtes, kann zu einer gesegneten Zeit werden, wenn wir uns auch ein wenig Zeit nehmen für uns selbst, füreinander und auch für Gott. Er ist das Licht, das Ziel unseres Lebens. Unsere Aufgabe ist es, das Dunkel zu erhellen und mit seinem Licht zu füllen. Die Bedeutung des Lichtes wird uns erst bewusst, wenn es finster ist. „Es geht mir ein Licht auf“ - das ist eine schöne Lebenserfahrung in vielen Bereichen und hilft weiter.

Kurat Anton Renauer

„UNSERE  
AUFGABE  
IST ES,  
DAS DUNKEL  
ZU ERHELLEN  
UND MIT  
SEINEM LICHT  
ZU FÜLLEN.“

ANTON RENAUER

### Impressum:

Inhaber und Herausgeber: PGR Heiligenberg  
Schulstraße 6, 4733 Heiligenberg

Redaktion: Pfarrblatteam (Monika Fattinger, Karin Haslehner, Walpurga Steininger, Tobias Roiter)

Gestaltung und Layout: Karin Haslehner

Kontakt: [pfarre-heiligenberg@diozoese-linz.at](mailto:pfarre-heiligenberg@diozoese-linz.at)

## Gedanken zu Weihnachten

Gott kommt uns so nahe, aber der Mensch entfernt sich ständig von ihm. Gott zögerte nicht, ein Mensch zu werden, geboren von einer Frau, und wohnte unter uns. Der Mensch aber will weit weg sein von ihm und läuft davon. Gott aber suchte und sucht immer weiter einen Weg zu den Menschen. Damals und heute schickt er seine Propheten. Er schickte Maria einen Engel und

versprach ihr die Geburt des Gottessohnes. Durch die Menschwerdung ist er noch näher an uns gekommen aber der Mensch will ihn nicht anerkennen und sucht eigene Wege.

Möge uns die Adventszeit zu einer Reflexion bringen: wie weit bin ich von Gott entfernt und was brauche, ich um wieder den Weg zu ihm zu finden?

Mag. Lic. Jaroslaw T. Niemyjski



PFARRADMINISTRATOR  
JAROSLAW NIEMYJSKI



***Das Pfarrblatt-Team wünscht euch allen  
ein friedvolles Weihnachtsfest  
und ein gesegnetes Neues Jahr!***

***Möge uns Gott immer wieder zur Seite stehen,  
damit wir uns auf den Weg machen  
und Licht werden für andere!***

**Monika Fattinger, Karin Haslehner,  
Tobias Roiter, Walpurga Steininger**

## ... zum Thema- „Mache dich auf und werde Licht“

Glauben heißt aufbrechen, sich neu auf den Weg machen, aus dem Dunkel zum Licht. Über weiten Teilen dieser Erde liegt eine tiefe Finsternis, Elend und Not. Für die große Welt sind andere zuständig, aber für die kleine Welt, unseren Lebensbereich, sind es wir selber. Aufbrechen aus den Belastungen und Bindungen, die uns das Leben schwer machen, selber zum Licht werden für andere, das wäre eine sinnvolle Aufgabe für den Advent. Ich kann ein Lichtblick sein für andere.

Als Christen haben wir das Evangelium zu bezeugen. Dazu müssen wir auch gelegentlich unsere Komfortzone verlassen und uns auf den Weg machen. In der Bibel wird uns viel von Aufbrüchen erzählt, denken wir nur an Abraham. Mit ihm beginnt eine Segensgeschichte. „Ein Segen sollst du sein und immer mehr werden!“ Möge uns dazu der lange Atem der Hoffnung nie ausgehen. Seine Ankunft möge uns ermutigen zu neuem Aufbruch. Vertrauen wir dem Zauber des neuen Anfangs.

„EIN SEGEN

SOLLST DU

SEIN UND

IMMER MEHR

WERDEN!“

ANTON RENAUER

Kurat Anton Rennauer

## Wir feierten Erntedank!

Am 23. September 2018 wurde die schön geschmückte Erntekrone von den Ortschaften Andling und Schörgendorf feierlich in die Pfarrkirche zum Festgottesdienst getragen. Unser Kurat Anton Renauer feierte mit uns die Messe und beeindruckte uns wieder mit seinen treffenden Worten, die unsere Herzen berührten. Die Jubelpaare dankten anlässlich des Erntedankfestes für die vielen glücklichen Jahre, die sie miteinander verbringen durften. Die musikalische Umrahmung übernehmen wie jedes Jahr die Musikkapelle und der Kindergarten.



Nach der hl. Messe konnte man gemütlich beim Frühschoppen mit der „Sunbengmusi“ im Feuerwehrhaus zusammensitzen.

Für das leibliche Wohl sorgten die Ortschaften Au, Oberleiten, Wassergraben, Irrenedt und Bruck sowie viele freiwillige Helferinnen und Helfer der Pfarre.

**Ein herzlicher Dank an alle die, beim Erntedankfest und Pfarrfest mitgeholfen haben!**

## Neues aus der Pfarre ...

### Urnengräber

Im Oktober wurde das Fundament für die Wandurnengräber betoniert. Bis Ostern werden die 8 Wandurnengräber von der Fa. Kienesberger fertiggestellt und voraussichtlich in der Karwoche montiert, so dass ab Ostern 2019 Bestattungen von Wandurnen möglich ist.

### DANKE an...

- ... **Franz Maurer**, der immer wieder die Birken für Fronleichnam spendet.
- ... **Hermann Maier** für seinen unermüdlichen Einsatz zur Erhaltung unseres Friedhofs, der darüber hinaus die Organisation und die Umsetzung für das Betonieren des Fundamentes der Urnengräber übernommen hat. In diesem Zusammenhang sei auch Humer Franz und Schauer Martin für die wertvolle Unterstützung gedankt!
- ... **Litzlbauer Manfred**, der als Photograph unser Pfarrleben bei vielen Festen und Feiern in Bildern und Filmen festhält!

Des Weiteren **bedanken** wir uns für die **Spenden** beim **Begräbnis von Rudolf Peinbauer**.

## Neue Lektionare ab Advent 2018



Lektionar heißt das liturgische Buch, das die biblischen Lesungen im Ablauf des Kirchenjahres zum Inhalt hat. Es wird in drei Bänden (A,B,C) zusammen gefasst.

Mit dem 1. Adventssonntag 2018 beginnt das neue Lesejahr C.

Die Schrifttexte werden aus dem Lektionarband III, Lesejahr C ausgewählt. Es ändert sich im neuen Lektionar nicht die Auswahl der Texte und auch nicht der Inhalt, sondern bloß die Übersetzung mancher Bibelstellen. Diese wurden auf den aktuellen Stand der Bibelwissenschaft gebracht und in eine zeitgemäße Sprache übergeführt.

Das neue Lektionar soll dazu einladen, das „Wort des lebendigen Gottes“ in der Sprache unserer Zeit neu zu hören. Die Bibel ist ja ein Buch des Lebens, das immer wieder zu neuem Aufbruch einlädt.

**„Rede nicht vom Evangelium,  
ohne danach gefragt zu werden.  
Lebe aber so, dass dich die Leute  
danach fragen.“**

## 200 Jahre - Stille Nacht!

Wer hätte das damals geahnt? In mehr als 300 Sprachen wurde das wohl berühmteste Weihnachtslied „ Stille Nacht! Heilige Nacht!“ mittlerweile übersetzt. Vor 200 Jahren schuf der Komponist Franz Xaver Gruber die Melodie, und Joseph Mohr schrieb die berührenden Zeilen nieder.

Anlässlich dieses Jubiläums singt der Kirchenchor Heiligenberg am Christtag, den 25.12.2018 um 8.15 Uhr die Oberndorfer Stille– Nacht– Messe von Hans Klier.



**Getauft wurden...**

Antonia Wimmer, Süssenbach 1  
 Lena Eckerstorfer, Feldweg 5  
 Maximilian Dornetshumer, Bach 4  
 Florian Neuweg, Andling 11  
 Emma Marie Auer, Peuerbach  
 Laura Kronberger, Laab 2  
 Johannes Humer, Hartkirchen  
 Lukas Maurer, Eitzenberg 13

**Kirchlich getraut wurde ...**

Anja Dornetshuber (geb. Dornetshumer) und  
 Roland Dornetshuber, Feldweg 8

**Die Erstkommunion haben empfangen ...**

1.Reihe v.l.: Emilia Haslehner, Paul Pöcherstorfer, Lilli Peham, Jonas Kubinger,  
 Verena Dornetshumer, Raphael Humer.

## Jubelpaare



### Goldene Hochzeit (50 Jahre)

Zita und Josef Rennmayr,  
Freindorf 15

### Rubinhochzeit (40 Jahre)

Maria und Alois  
Altendorfer,  
Andling 23

### Silberne Hochzeit (25 Jahre)

Christine und Erich Humer,  
Süssenbach 5

## Von uns gegangen sind ...



am 1. Jänner 2018  
**Aloisia Dornetshumer**  
Bach 4  
im 85. Lebensjahr



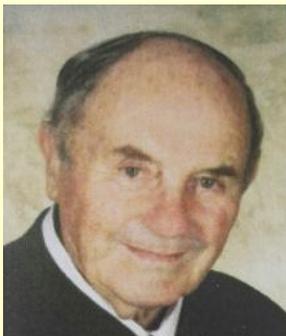
am 5. Jänner 2018  
**Günter Dornetshumer**  
Freindorf 5  
im 53. Lebensjahr



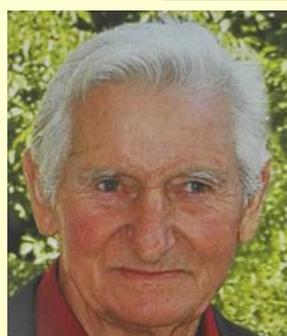
am 18. Juli 2018  
**Rudolf Peinbauer**  
Eitzenberg 2  
im 91. Lebensjahr



am 10. August 2018  
**Philipp Pieringer**  
Freindorf 3  
im 17. Lebensjahr



am 13. August 2018  
**Johann Zauner-Wagner**  
Andling 7  
im 90. Lebensjahr



am 2. November 2018  
**Ludwig Lichtenwinkler**  
Freindorf 1  
im 89. Lebensjahr



am 14. November 2018  
**Karoline Wimmer**  
Au 1  
im 86. Lebensjahr

## KFB- Katholische Frauenbewegung

### RÜCKBLICK

Die Wallfahrt führte uns heuer am 6. Okt., einem wunderschönen Herbsttag, nach Mondsee. Die Hl. Messe feierten wir mit Herrn Pfarrer Dr. Ernst Wageneder in dem kleinen Wallfahrtskirchlein oberhalb Mondsee „Maria Hilf“. Wir wurden sehr herzlich aufgenommen und bekamen von Mesnerin Anni ein Abschiedsstamperl!

Das herrliche Wetter genossen wir anschließend bei einem Spaziergang durch das kleine, aber feine Freilichtmuseum Mondsee. Nachdem wir uns im Restaurant „Krone“ zur vollsten Zufriedenheit gestärkt hatten, fuhr ein Großteil der Frauen mit einem Mondseeschiff, die Wanderfreudigen erkundeten das nahe Helenental.

Mit schönen Eindrücken erbaut, hielten wir schließlich eine Dankandacht in der Basilika von Mondsee – vor der Statue einer Nachbildung der „Mutter Gottes von Altötting“. Gerne wären wir noch länger an dem schönen Ort geblieben!

Eine gute Jause in froher Runde beim „Wirt in Krena“ rundete die Wallfahrt zu einem unvergesslichen Tag ab!

Anna Roiter, Doris Kloimstein



### TERMINE:

**Adventfeier im Pfarrhof**  
Freitag, 21.12.2018, 14:00 Uhr

**Frauenbildungstage**  
Donnerstag, 28.02.2019, 08:30 Uhr  
Pfarrheim Zell an der Pram  
Referentin: Petra Maria Burger

**Besuch der Älteren im Advent**

## KMB- Katholische Männerbewegung

### RÜCKBLICK

Die diesjährige Wallfahrt führte uns nach Altötting, wo wir die Hl. Messe feierten. Anschließend erfreuten wir uns an der sehr beeindruckenden Dreiflüsse-Schiffahrt in Passau. Zum Abschluss dieses schönen Tages hielten wir in der Pfarrkirche Wesenufer die Abendandacht, die dankenswerter Weise von Kurat Renauer gehalten wurde.



### UNSERE NÄCHSTEN TERMINE:

- |            |   |
|------------|---|
| 16.12.2018 | <b>Sammlung „Sei so frei“</b>                                       |
| 27.01.2019 | <b>Dekanatsmännertag in Pötting mit Referent Wilhelm Achleitner</b> |
| 10.03.2019 | <b>Männertag in Heiligenberg mit Mag. Johannes Brandl</b>           |



## Ministranten

### RÜCKBLICK

Beim Rom-Nachtreffen der Ministranten am 28. September 2018 waren die Ministranten der Pfarren Hargelsberg und Stadl Paura bei uns zu Besuch. Zuerst feierten wir gemeinsam die Abendmesse mit Liedern aus unserem Wallfahrtsheft und ließen die Erinnerungen an eine wundervolle Wallfahrt in Dankbarkeit noch einmal nachklingen. Beim anschließenden gemeinsamen Fotoschauen im Pfarrheim konnten die geschlossenen Freundschaften wieder intensiviert werden. Mag. Thomas Hintersteiner, Organisator der Romwallfahrt, führte uns noch einmal in seiner bewährten Weise durch Rom mit seinen Erklärungen zu den Bildern.



Beim Nachtreffen der Romreise mit den Ministranten der anderen Pfarren.

### Ministrantenaufnahme und Verabschiedung

Am Christkönigfest wurden 10 Ministranten verabschiedet. Julian Dieplinger, Maria Dojder, Manuel Haslehner, Lukas Kastner, Daniel Lehner, Tobias Pöcherstorfer, Michael Sandberger, Jan Schützeneder, Julia Wagner und Sarah Zauner-Wagner haben unsere Ministrantengruppe verlassen. Wir danken ihnen für die vielen Stunden, die sie sich in den Dienst der Gemeinschaft gestellt haben und wünschen ihnen weiterhin Gottes Segen. Leider hat auch Sandra Hainzl nach 7-jähriger Tätigkeit ihren Dienst als Ministrantenbetreuerin zurückgelegt. Wir danken ihr für ihren Einsatz, ihr Engagement und die vielen tollen Ideen, mit denen sie stets versucht hat, die Ministranten für unseren Glauben zu begeistern.



DANKE Sandra, für deine wertvolle Arbeit als Ministrantenbetreuerin!

### UNSERE NÄCHSTEN TERMINE:

- 16. Dezember: 17:00 Uhr** Waldweihnachtsfeier mit Wichtelspiel
- im Jänner:** Kinofahrt
- im Februar:** Völkerballtraining

Die Ministrantenpläne für Mittwoch und Freitag sind wieder auf der Homepage ersichtlich!

Die Ministrantenproben werden laufend in den jeweiligen WhatsApp Gruppen bekannt gegeben, und wir ersuchen immer um verlässliche Teilnahme.



Die neuen Minis in der Sakristei.

Wir freuen uns sehr über 7 neue Ministranten, die die Gemeinschaft unserer Minis verstärken werden. Jonas Kubinger, Paul Pöcherstorfer, Raphael Humer, Lilly Peham, Emilia Haslehner, Verena Dornetshumer (nicht am Bild: Laura Weinberger) wurden am Christkönigfest feierlich in den Dienst der Ministranten aufgenommen.

Ebenso freuen wir uns sehr über Verstärkung im Betreuerteam. Doris Pöcherstorfer hat sich dankenswerterweise dazu entschlossen, sich für diese wertvolle Aufgabe begeistern zu lassen.

Wir wünschen ihr viel Freude dabei!

# Gottesdienste in der Weihnachtszeit

<b>So. 2. Dezember 2018</b>	<b>09:00 Uhr</b> Familienmesse mit Adventkranzweihe
<b>Sa. 8. Dezember 2018</b>	<b>08:15 Uhr</b> Festgottesdienst (Maria Empfängnis)
<b>Fr. 14. Dezember 2018</b>	<b>19:30 Uhr</b> Bußgottesdienst
<b>Di. 18. Dezember 2018</b>	<b>11:00 Uhr</b> Seniorenmesse
<b>Mo. 24. Dezember 2018</b>	<b>15:00 Uhr</b> Kindermesse Wortgottesfeier <b>22:00 Uhr</b> Christmette
<b>Di. 25. Dezember 2018</b>	<b>08:15 Uhr</b> Christtag Festgottesdienst
<b>Mi. 26. Dezember 2018</b>	<b>08:15 Uhr</b> Stephanitag Wortgottesfeier
<b>So. 30. Dezember 2018</b>	<b>08:15 Uhr</b> Jahresschlussgottesdienst im Rahmen der Sonntagsmesse
<b>Di. 1. Jänner 2019</b>	<b>09:00 Uhr</b> Neujahrsgottesdienst
<b>So. 6. Jänner 2019</b>	<b>08:15 Uhr</b> Dreikönigstag Festgottesdienst

## FAMILIENGOTTESDIENST mit ADVENTKLANZWEIHE!

Sonntag, 2.12.2018 um 9 Uhr

Alle Familien und Kinder sind dazu recht herzlich eingeladen!



## WEIHNACHTSKONZERT

Der **Musikverein Heiligenberg** lädt am **9. Dezember 2018** um **19.00 Uhr** zum Weihnachtskonzert in die **Pfarrkirche Heiligenberg** ein!  
Auf Euer Kommen freut sich der Musikverein Heiligenberg!

## MITARBEITERFEST

Für alle die in der Pfarre mit-helfen, findet am Samstag, den **1. Dezember 2018** das Mitarbeiterfest statt.

## NIKOLAUS

Der **Nikolaus** kommt wieder ins Haus,  
bitte bei Monika Steinbock melden Tel: 6648

## BEICHTE

Beichtgelegenheit im Advent.  
Immer vor und nach den Gottesdiensten

**KRANKENKOMMUNION**

Wer eine Krankenkommunion empfangen möchte, bitte in der Sakristei oder bei Kurat Anton Renauer melden.

**CHRISTBÄUME**

Ein **DANKE** an Irmgard und Rudolf Pamminger (Bruck- Waasen), die heuer wieder **für die Kirche die Christbäume** spenden.

**STERNSINGERAKTION**

**Donnerstag, 3. Jänner:**

Schörgendorf, Au, Andling, Oberleiten, Irrenedt Heiligenberg (obere Siedlung), Wassergraben, Bruck

**Freitag, 4. Jänner:**

Bach, Moos, Haid, Maiden, Süßenbach, Heiligenberg (untere Siedlung) Freindorf, Grub, Laab, Eitzenberg

20 \* C + M + B + 19

**ZÄHLSONNTAG**

26. November 2017: **183 Kirchenbesucher**  
25. Februar 2018: **151 Kirchenbesucher**

**Erlös Pfarrfest:**  
2145,20 €

**ERNTEDANKFEST 2019**

Die Ortschaften für das **Erntedankfest 2019** sind Au, Oberleiten, Irrenedt, Wassergraben und Bruck. Beim **Pfarrfest 2019** helfen die Ortschaften: Maiden, Haid, Süßenbach, Bach und Moos.

**BABY—UND KLEINKINDERTREFF**

Silvia Maurer Freindorf, Andrea Kaltseis und Katharina Haidinger haben sich entschlossen, ab Jänner 2019 wieder eine Spielgruppe zu organisieren. Wir treffen uns alle 14 Tage um 9:00 Uhr bis ca. 10:30 Uhr im Pfarrheim Heiligenberg, **das erste Treffen findet am Mittwoch den 9. Jänner statt.**

Wenn ihr Interesse habt am Gestalten mitzuwirken, könnt ihr euch jederzeit bei Silvia unter der Tel. 0664/ 34 66 089 melden. Wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmer!

**Weitere Termine und Veranstaltungen im neuen Jahr ...**

**Elternabend für den Firmunterricht:**

Dienstag, 18. Jänner 2019

**Pfarrball:**

Freitag, 25. Jänner 2019

**Firmung:**

Sonntag, 28. April 2019

**Erstkommunion:**

Sonntag, 19. Mai 2019

**Firmvorbereitung 2019**

Alle zwei Jahre findet die Firmvorbereitung in Heiligenberg statt. Heuer wird die Firmvorbereitung so aufgeteilt, dass 5 Firmstunden mit geistlichen Themen abgehalten werden, und darüber hinaus sind einzelne Projekte geplant, bei denen die Firmlinge mithelfen.

Auch eine Übernachtung im Kloster Puppung ist vorgesehen. Damit wir das alles realisieren können, brauchen wir noch Mithilfe von Erwachsenen, die bei den Firmstunden und bei den Projekten mithelfen. – Bitte bei Monika Steinbock melden.

**Die Firmlinge bekommen zeitgerecht eine Einladung!**

*Der Friede sei mit dir,  
mit allen, die mit dir wohnen und  
dir in guten Absichten begegnen.*

*Der Segen sei mit dir  
und die ganze Fülle der Nacht alle Tage  
und Nächte deines Lebens.*

*Gottes Licht sei mit dir.  
Sei dir Leuchtturm in Nacht und Wind  
mit der Leuchtkraft von einem Kind.*

*Gottes Liebe sei mit dir.  
Diese Liebe hülle dich ein wie in das Licht  
und die Wärme eines Stalles.*

*Gottes Hoffnung sei mit dir.  
Wie im Grün des Tannenbaumes, dem Bild des  
Lebensbaumes, und mit dem Licht, das er trägt.*

*(Irischer Segenswunsch)*

